

Das Festival steht vor der Tür!



Liebe Pressevertreter:innen,

es ist soweit! Am Samstag, den **10. Oktober 2026 um 12 Uhr**, eröffnen wir das **Junge Filmfestival Köln / Cinepänz** mit der Kölner Premiere von **PAPAYAS GROßE REISE** - einem farbenfrohen Animationsabenteuer aus Brasilien über Natur, Mut und die Kraft gemeinsamer Ideen. Wir freuen uns sehr, dass **Bürgermeisterin Derya Karadag** an der Eröffnung teilnehmen und unsere Gäste begrüßen wird. Direkt im Anschluss lädt das Foyer des Filmforum NRW zum Verweilen ein: **mit Bastelstationen, einer Lesecke und weiteren Überraschungen**. Alle Mitmach-Angebote bei der Eröffnung sind im Ticket enthalten. Für den ebenfalls an den Film anschließenden Workshop im Museum Ludwig **PAPAYAS BUNTE WELT** gibt es auch noch einige Rest-Tickets.

Und damit nicht genug - das restliche **Eröffnungswochenende** hat noch einiges mehr zu bieten:

Am Samstag feiern zwei weitere Filme ihre Köln-Premiere: **HEUTE HEIßEN ALLE SORRY** und **SAD GIRLZ**, ein berührender Film über zwei beste Freundinnen und das Ringen um die eigene Stimme, läuft **in Kooperation mit der Lobby für Mädchen** im Filmhaus, mit anschließendem Publikumsgespräch.

Am Sonntag, den **11. Oktober**, geht es weiter: **PLITSCH PLATSCH FOREVER!** erzählt von Freund:innenschaft, Mut und dem Kampf ums Freibad. Ebenfalls am Sonntag feiert **KOSCHKA** Köln-Premiere und Kinderdarsteller **Ilkay Yalcin** ist bei beiden Vorführungen live dabei - mit **Filmgespräch, Autogrammstunde und Foto-Ecke!** Und für Jugendliche ab 14 Jahren zeigen wir **NIÑXS – DAS LEBEN GLITZERT**, einen Dokumentarfilm, der Karla über acht Jahre auf ihrem Weg der Transition und Selbstbestimmung begleitet - **in Kooperation mit dem Internationalen Frauen Film Fest Dortmund/Köln und anyway**, mit anschließendem Publikumsgespräch. **ZWEI SOMMER IN DER BADI** rundet das Teens-Programm ab: ein Schweizer Dokumentarfilm über Freundschaft, Veränderung und die großen Fragen des des Älterwerdens.

Für die ganz jungen Gäste ab 4+ und 6+ haben wir wieder tolle Kurzfilmprogramme mit dabei: **AUGEN AUF!** (ab 4+) und **GANZ ANDERS ALS GEDACHT** (ab 6+) **in Kooperation mit dem Kurzfilmfestival Köln** laufen an beiden Tagen. **VON MÄUSEN, SCHAFEN UND FRÖSCHEN** (ab 4+) läuft **in Kooperation mit dem TrickStudio Lutterbeck** am Sonntag im Filmhaus Köln.

Und das ist noch längst nicht alles: Weitere Filme, Workshops und Mitmachaktionen erwarten unsere Gäste an beiden Tagen. Das gesamte **Wochenendenangebot** findet Sie unter www.cinepaenz.de.

Wir freuen uns auf ihre Berichterstattung und darauf, Sie beim Festival zu begrüßen.

Ihr Festivalteam

ZUM PROGRAMM

ZUM PRESEMATERIAL

Junges Filmfestival Köln / Cinepänz

10. bis 15. Oktober 2026

Kinos:

Filmhaus Köln, Filmforum NRW, Lichtspiele Kalk, Odeon Lichtspieltheater

Bürger- und Jugendzentren:

Alte Feuerwache Köln, JUZI Sülz, OT Die Villa, Et Sozi – Bürgerzentrum Vingst, Kulturbunker Köln-Mülheim, OT Haus der Jugend

Eintrittspreise Kino:

Für Schulen und Kitas pro Kind 4,00 €

Einzelpreis pro Person 6,50 €

Ermäßigter Preis für Inhaber:innen des Köln-Passes 4,00 €

Tickets für Veranstaltungen in den Bürgerzentren pro Person 4,00 €

Gruppenermäßigungen erhältlich - alle Infos zu den Tickets findet ihr [hier](#)!

Tickets für Kitagruppen und Schulklassen können über ein Anmeldeformular auf unserer Website www.cinepaenz.de oder per E-Mail an schuleundkita@cinepaenz.de gebucht werden.

Das Junge Filmfestival Köln / Cinepänz wird unterstützt durch:



Kontakt:**Lena Mrachacz**

Junges Filmfestival Köln / Cinepänz

jfc Medienzentrum e.V.

Seekabelstr. 4

50733 Köln

Telefon: 0221-1305615-25

Email: presse@cinepaenz.de

Impressum

© 2026 jfc Medienzentrum e.V.

Redaktionsadresse: epost@jfc.info V.i.S.d.P.: Patricia Gläfcke**jfc Medienzentrum e.V.**

Seekabelstraße 4, 50733 Köln

Tel 0221 / 130 56 15-0

Das jfc Medienzentrum e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und als freier Träger der Jugendhilfe anerkannt.

Gefördert von

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen (Kinder- und Jugendförderplan) und von der Stadt Köln (Jugendförderung).

Diese E-Mail wurde an @ verschickt. Wenn Sie keine weiteren E-Mails erhalten möchten, können Sie sich hier [abmelden](#).